

Verwaltungsrat der Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR

14. Sitzung am 25. März 2021

TOP 3: öffentlich – Vergabeentscheidung - EU - weite Ausschreibung von Postdienstleistungen		
verantwortlich:		Drucksache 2021-03-VR-AWRM25.03.
Abteilung Gebührenveranlagung		<i>1 Anlage</i>
		25. Februar 2021
<u>Beratung:</u>	25.03.2021	Verwaltungsrat der AWRM
<u>Beschlussfassung:</u>		

Beschlussempfehlung der Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR an den Verwaltungsrat:

1. Der Verwaltungsrat beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen zu Los 1 (Versand von Briefsendungen) für den Zeitraum vom 01.05.2021 bis 30.04.2023 an die Firma BWPOST Rems-Murr GmbH aus 71332 Waiblingen zum Angebotspreis von insgesamt brutto 333.045,06 EUR.
2. Der Verwaltungsrat beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen zu Los 2 (Abwicklung des Online Gebührenmarkenverkaufs) für den Zeitraum vom 01.05.2021 bis 30.04.2023 an die Firma BWPOST Rems-Murr GmbH aus 71332 Waiblingen zum Angebotspreis von insgesamt brutto 31.416,00 EUR.
3. Der Verwaltungsrat beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen zur Hybridpost für den Zeitraum vom 01.05.2021 bis 30.04.2023 an die Firma BWPOST Rems-Murr GmbH aus 71332 Waiblingen zum Angebotspreis von insgesamt brutto 9.029,72 EUR.
4. Der Vorstand der AWRM wird ermächtigt, die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung gemäß der Verlängerungsoption für das Los 1 und das Los 2 sowie für die Hybridpost zweimal um ein Jahr (bis maximal zum 30.04.2025) zu verlängern, sofern dies zu dem gegebenen Zeitpunkt unter den Marktbedingungen wirtschaftlich erscheint.

Auf die Drucksache 2020-23-VR-AWRM10.12. wird verwiesen.

1. Zusammenfassung

Im laufenden Ausschreibungsverfahren hat die AWRM wider Erwarten eine Rüge hinsichtlich der fehlenden Fachlosaufteilung erhalten. Daraufhin wurde das Verfahren für diese Ausschreibung eingestellt und erneut am 15.01.2021 mit folgenden Fachlosen ausgeschrieben:

- Los 1: Versand von Briefsendungen (inkl. Versand von online Gebührenmarken)
- Los 2: Abwicklung des Online-Gebührenmarkenverkaufs

Die Hybridpost (digitale Übermittlung eines oder mehrerer Schriftstücke, welches der Postdienstleister druckt, faltet, kuvertiert und versendet) wurde separat als beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben.

Für die beiden Lose hat lediglich der bisherige Dienstleister der AWRM, die Firma BWPOST Rems-Murr GmbH aus Waiblingen, jeweils ein Angebot abgegeben.

Ebenso wurde auch für die neue Möglichkeit der Hybrid-Postdienstleistungen lediglich ein Angebot durch die BWPOST Rems-Murr GmbH abgegeben.

Im Vergleich zu dem derzeitigen Vertrag, welcher im Prinzip seit 2015 nahezu preisstabil ist, erhöht sich der Preis für den Versand von Briefsendungen durchschnittlich um 15,1%. Grund hierfür ist im Wesentlichen die Preiserhöhung beim Standardbrief um 0,07 EUR von vormals 0,45 EUR auf 0,52 EUR brutto. (Im Vergleich hierzu erhöhte die Deutsche Post ihren Standardbrief Mitte 2019 um 0,10 EUR auf 0,80 EUR).

Der Auftragswert für die Abwicklung des Online Gebührenmarkenverkauf (Los 2) reduziert sich hingegen um 8,3 % von 34.272 EUR auf 31.416 EUR.

Für die erstmalige Nutzung einer Hybridpostdienstleistung fällt im Rahmen eines Standardbriefes beispielsweise ein Entgelt in Höhe von netto 0,63 EUR an. Der Auftragswert beläuft sich auf 9.029,72 EUR brutto.

2. Eckpunkte der Ausschreibung und Ablauf des Ausschreibungsverfahrens

Die Ausschreibung, welche durch das Beratungsunternehmen Schmidt/Bechtle GmbH, Herdecke, begleitet wurde, enthielt folgende Eckpunkte:

- Die Vertragslaufzeit wurde auf zwei Jahre vom 01.05.2021 bis 30.04.23 mit einer möglichen zweimaligen Verlängerung um je ein Jahr (bis maximal zum 30.04.2025) festgelegt. Diese Vertragslaufzeit schafft ein attraktives Auftragsvolumen für den Druck- und Postdienstleister, wobei mittels Preisgleitklausel deren Kalkulationsrisiko begrenzt wird (siehe Drucksache 2020-23-VR-AWRM10.12.).

- Der Versand von Briefsendungen und die Abwicklung des Online-Gebührenmarkenverkaufs wurden in Folge einer Rüge schlussendlich getrennt in zwei Lose ausgeschrieben, um der vergaberechtlichen Vorgabe der Berücksichtigung mittelständischer Interessen zu genügen (Ansprache unterschiedlicher Teilmärkte).
- Aufgrund der Losaufteilung wurde nach reiflicher Überlegung und Ratschlag des beratenden Unternehmens die optionale Möglichkeit der Hybridpost nicht als separates Los mit aufgenommen, da man ansonsten die als Option angedachte Möglichkeit nicht mehr hätte flexibel nutzen können, sondern wäre durch Loszuschlag an feste Nutzungsmengen bezüglich der Hybridpost gebunden gewesen.

Die Hybrid-Postdienstleistung wurde unter Beachtung der Wertgrenzen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 8 Abs.3 Nr. 2 UVgO separat ausgeschrieben.

Für die ausgeschriebenen Leistungen der Lose 1 und 2 wird der maßgebliche Schwellenwert in Höhe von 214.000 EUR netto deutlich überschritten. Es war somit ein EU-weites Vergabeverfahren gemäß VgV § 14 im offenen Verfahren durchzuführen.

Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung über die EU-weite Ausschreibung von Druck- und Postdienstleistungen für die Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR erfolgte am 20.01.2021 unter der Nr. 2021/S 013-028107 (Tag der Absendung: 15.01.2021) im EU-Amtsblatt. Außerdem wurde die Bekanntmachung auf der Homepage der AWRM eingestellt. Insgesamt haben sechs Unternehmen auf die Ausschreibungsunterlagen zugegriffen. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 16.02.2021 hat ein Bewerber seine Angebote für die Lose 1 und 2 fristgerecht auf die Vergabeplattform hochgeladen.

Für die Hybrid-Postdienstleistungen wurden durch die beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb an vier Anbieter Angebotsanfragen versandt. Drei der vier Anbieter hatten auch auf Ausschreibungsunterlagen der EU-weiten Ausschreibung zugegriffen. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 16.02.2021 hat auch hier der gleiche Bewerber, die BWPOST GmbH, sein Angebot abgegeben.

3. Bewertung der Angebote und Vergabevorschlag

EU-weite Ausschreibung:

Das vorgelegte Angebot wurde von der AWRM unter formellen, rechnerischen, fachlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft. Der Bieter konnte die erforderliche Fachkunde,

Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die preisliche Auswertung der Angebote zu den Losen 1 und 2 ergab folgende Ergebnisse:

Los 1: Versand von Briefsendungen			
Rang	Bieter	Gesamtentgelt brutto für die gesamte Vertragslaufzeit [EUR]	Abweichung Gesamtentgelt relativ vom Rang 1 [%]
1	BWPOST Rems-Murr GmbH, Waiblingen	333.045,06	-

Los 2: Abwicklung des Online-Gebührenmarkenverkaufs			
Rang	Bieter	Gesamtentgelt brutto für die gesamte Vertragslaufzeit [EUR]	Abweichung Gesamtentgelt relativ vom Rang 1 [%]
1	BWPOST Rems-Murr GmbH, Waiblingen	31.416,00	-

Der Bieter BWPOST GmbH hat in den Losen 1 und 2 das jeweils einzige Angebot abgegeben. Damit liegt in beiden Losen kein Angebot vor, welches zum Vergleich herangezogen werden kann. Der Bieter BWPOST Rems-Murr GmbH erbringt die in den Losen 1 und 2 ausgedescribten Leistungen bereits zu vergleichbaren Konditionen. Ein offenes Missverhältnis von Preis und Leistung ist damit nicht ersichtlich. Es ist auch nicht zu erwarten, dass der Bieter aufgrund der Beauftragung in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerät oder die Leistung in den Losen 1 und 2 nicht ordnungsgemäß ausführen kann.

Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb: Hybridpost

Auch hier wurde das vorgelegte Angebot von der AWRM unter formellen, rechnerischen, fachlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten geprüft. Der Bieter konnte die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die preisliche Auswertung des Angebotes führte zu folgendem Ergebnis:

Hybrid-Postdienstleistungen			
Rang	Bieter	Gesamtentgelt brutto für die gesamte Vertragslaufzeit [EUR] bei 8.000 Sendungen	Abweichung Gesamtentgelt relativ vom Rang 1 [%]
1	BWPOST Rems-Murr GmbH, Waiblingen	9.029,72	-

Der Bieter BWPOST GmbH hat bei den Hybrid-Postdienstleistungen das jeweils einzige Angebot abgegeben. Damit liegt kein weiteres Angebot vor, welches zum Vergleich herangezogen werden kann. Der Bieter BWPOST Rems-Murr GmbH erbringt die ausgeschriebene Leistung (Standardbrief 0,63 EUR netto) zu vergleichbaren Konditionen wie die Deutsche Post AG (Standardbrief 0,65 EUR netto bei mindestens 50 Sendungen am Tag, sonst 0,99 EUR netto). Ein offenes Missverhältnis von Preis und Leistung ist damit nicht ersichtlich. Es ist auch nicht zu erwarten, dass der Bieter aufgrund der Beauftragung in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerät oder die Leistung nicht ordnungsgemäß ausführen kann.

4. Stellungnahme zum wirtschaftlichen Ergebnis der Ausschreibungen

EU-weite Ausschreibung:

Im Vergleich zu dem derzeitigen Vertrag, welcher seit 2015 nahezu preisstabil ist, erhöht sich der Preis für den Versand von Briefsendungen durchschnittlich um 15,6%. Grund hierfür ist die Preiserhöhung beim Standardbrief um 0,07 EUR von vormals 0,45 EUR auf 0,52 EUR brutto. (Im Vergleich hierzu erhöhte die Deutsche Post ihren Standardbrief Mitte 2019 um 0,1 EUR auf 0,80 EUR).

Der Auftragswert für die Abwicklung des Online Gebührenmarkenverkauf (Los 2) reduziert sich hingegen um 8,33 % von 34.272 EUR auf 31.416,00 EUR.

Gemessen an den seit 2015 stagnierenden Preisen sowie der Preiserhöhung der Deutschen Post beim Standardbrief aus dem Jahr 2019 um 0,10 EUR auf 0,80 EUR kann das Ausschreibungsergebnis als wirtschaftlich und günstig bewertet werden.

Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb: Hybridpost

Für die erstmalige Nutzung einer Hybridpostdienstleistung fällt für einen Standardbrief - unter Beachtung höchstmöglicher Flexibilität bezüglich der Auftragsmengen - ein Entgelt in Höhe von netto 0,63 EUR an. Die Deutschen Post AG bietet dieselbe Leistung für 0,65 EUR netto an. Dabei ist ein Volumen von mindestens 50 Sendungen pro Tag vorgegeben. Bei Unterschreitung des Volumens werden 0,99 EUR netto berechnet.

Das Ausschreibungsergebnis kann somit als wirtschaftlich und günstig bewertet werden.

5. Ablauf der Zuschlagserteilung und Vergabeabschluss

Im Anschluss an die Vergabeentscheidung des Verwaltungsrates kann der Zuschlag an den Bieter, die BWPOST Rems-Murr GmbH, ohne weitere Fristen wahren zu müssen, sofort erteilt werden, da keine weiteren Bieter zu berücksichtigen sind.